

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES KREISAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Montag, 13.02.2023
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:32 Uhr
Ort: im Landratsamt Wunsiedel, Sitzungssaal E.06 - hybrid
Vorsitzender: Landrat Peter Berek
Niederschriftführerin: Daniela Hirsche

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Landrat Peter Berek

Stellvertreter des Landrats

Kreisrat Roland Schöffel

Ausschussmitglieder

Kreisrätin Brigitte Artmann	Teilnahme digital
Kreisrat Dr. Stefan Brodmerkel	Teilnahme digital ab 17:05 Uhr
Kreisrat Jens Büttner	ab 17:05 Uhr
Kreisrat Holger Grießhammer	
Kreisrat Jürgen Hoffmann	
Kreisrat Bernd Hofmann	
Kreisrat Nicolas Lahovnik	Teilnahme digital
Kreisrat Florian Leupold	Teilnahme digital
Kreisrat Ulrich Pötzsch	Teilnahme digital
Kreisrat Oliver Weigel	Teilnahme digital TOP 1-8

Protokollführung

Daniela Hirsche

Verwaltung

Thomas Edelmann	
Anke Rieß-Fähnrich	Teilnahme digital
Frank Schelter	anwesend TOP 7-11
Michael Unglaub	
Siegfried Wagenführer	
Ronja Wunderlich	anwesend TOP 1-3
Nadine Zettlmeißl	anwesend bei TOP 1

Weitere Anwesende

Isabella Schorsch, Energieberaterin	anwesend bei TOP 1
-------------------------------------	--------------------

Kreisrat Torsten Gebhardt
Kreisrat Dr. Christian Medick

anwesend TOP 1 – 8
anwesend TOP 1 - 8

Abwesende und entschuldigte Personen:

TAGESORDNUNG

ÖFFENTLICHE SITZUNG

- 1 European Energy Award – Beschluss des Energiepolitischen Arbeitsprogramms
(Beschl. Nr. 177)
- 2 Sportförderung - Ehrung (2023) von erfolgreichen Sportlern und Sportlerinnen durch den
Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge
(Beschl. Nr. 178)
- 3 Sportförderung – Gewährung von Zuschüssen zu Investitionsmaßnahmen von Sportvereinen
2023 / Antragsstopp für 2024
(Beschl. Nr. 179)
- 4 Fortschreibung 2023 des Konsolidierungskonzeptes 2014 für den Landkreis Wunsiedel i. Fich-
telgebirge
(Beschl. Nr. 180)

Landrat Peter Berek eröffnet um 17:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Kreisausschusses. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Beschluss Nr. 177/öffentlich

European Energy Award – Beschluss des Energiepolitischen Arbeitsprogramms

Berichterstattung: Zettlmeißl, Nadine

Sachverhalt:

Der Landkreis nimmt seit 2021 an dem Zertifizierungsverfahren European Energy Award teil. Das Management Tool analysiert den Umsetzungsstand verschiedener klimaschutzrelevanter Themenbereiche und verdeutlicht so die Stärken und Schwächen des Landkreises. Anhand eines Punktesystems werden die Aktivitäten bewertet. Zwischenziel ist die Zertifizierung mit dem European Energy Award (ab 50% Zielerreichung), welche für 2023/2024 geplant ist. Die Ist-Analyse wurde mit einem für den Anfang sehr guten Ergebnis von 46,7% abgeschlossen.

Das Energieteam – bestehend aus Mitarbeitern verschiedener klimarelevanter Fachbereiche – hat ein Energiepolitisches Arbeitsprogramm ausgearbeitet. Dieses Arbeitsprogramm sieht Maßnahmen vor, die dem Landkreis helfen werden, die Treibhausgasneutralität zu erreichen. Es ist für die Jahre 2023 und 2024 ausgelegt und dient dem Landkreis für diesen Zeitraum mit konkreten Umsetzungsschritten als Fahrplan. Neben der Beschreibung der Maßnahmen sind auch eine zeitliche Einordnung sowie die Klärung der Zuständigkeiten enthalten. Durch die Umsetzung des Arbeitsprogramms wird zudem die Zielerreichung des EEA von 50% und damit eine mögliche Zertifizierung angestrebt.

Das energiepolitische Arbeitsprogramm wird zum Bestandteil der Niederschrift erklärt.

Frau Nadine Zettlmeißl betont, dass durch das Energieteam fachbereichsübergreifende Kooperationen möglich seien. Die vorgesehenen Maßnahmen seien im ersten Schritt relativ kostenneutral, da diese zum einen mit vorhandenem Personal umgesetzt würden und zum anderen einige der Maßnahmen bereits in Förderprojekte eingebettet seien.

Sie bietet an, dass gerne auch Kreisträte an den Besprechungen des Energieteams teilnehmen könnten und bittet interessierte Mitglieder des Kreistages ihr Bescheid zu geben, falls sie hierzu eingeladen werden möchten.

KRätin Brigitte Artmann bittet um Übersendung des Arbeitsprogramms ohne das im Ratsinformationssystem vorhandene Wasserzeichen. Landrat Peter Berek sagt zu, dass das Arbeitsprogramm noch einmal allen Kreisträten als pdf-Dokument per Mail zur Verfügung gestellt werde.

Auf Nachfrage von KR Jens Büttner erläutern Frau Nadine Zettlmeißl und Landrat Peter Berek inwieweit die von der ZENOB festgelegten Kriterien für das Anlegen von Freiflächenphotovoltaikanlagen dazu dienen sollen, dass in Frage kommende Flächen nicht von auswärtigen Investoren in Beschlag genommen würden, sondern der Wirtschaftskreislauf hierfür in der Region verbleibe. Durch Lenkung und Koordination von Seiten des Landkreises solle darauf hingewirkt werden, dass beim Bau von Photovoltaik- und Windkraftanlagen möglichst die Region profitiere.

Auch KR Dr. Stefan Brodmerkel verweist mit Blick auf die erheblichen Flächen entlang des Autobahn- und Schienennetzes, wo Freiflächen-Photovoltaikanlagen baurechtlich privilegiert seien, auf die Wichtigkeit, dass hier über die ZENOB eine Steuerungswirkung erzielt werde, damit die Wertschöpfung solcher Investitionen möglichst im Landkreis bleibe.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt das Energiepolitische Arbeitsprogramm. Die Verantwortlichen werden mit der Umsetzung beauftragt.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0

Beschluss Nr. 178/öffentlich

Sportförderung - Ehrung (2023) von erfolgreichen Sportlern und Sportlerinnen durch den Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Berichterstattung: Wunderlich, Ronja

Sachverhalt:

Der Sportbeirat des Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge befasste sich in seiner Sitzung am 30.01.2023 eingehend mit den eingegangenen Anträgen zur Sportlerehrung 2023 und schlägt die in der Liste aufgeführten Einzel- und Mannschaftssportler*innen sowie Special Olympics Teilnehmer*innen für eine Ehrung vor.

Die Liste wird zum Bestandteil der Niederschrift erklärt.

Die Auszeichnungen sollen bei der Sportlerehrung 2023 am Dienstag den 16. Mai 2023 um 18:00 Uhr in der Fichtelgebirgshalle Wunsiedel verliehen werden.

1.1 Einzelsportler*innen:

Bei den Einzelsportler*innen empfiehlt der Sportbeirat die Ehrung aller aufgeführten Sportlern*innen, da deren Platzierungen bei den Wettbewerben allen den Richtlinien entsprechen.

Mannschaften:

Bei den folgenden Mannschaften empfiehlt der Sportbeirat keine Ehrung, da diese nicht den Richtlinien entsprechen:

TC Selb:

Die Teilnahme an der Landesliga 2 entspricht nicht den Ehrungsrichtlinien (§ 1 Buchst. a-c), da Ehrungen erst ab dem 3. Platz bei einer bayerischen oder süddeutschen Meisterschaft möglich sind.

VGF Marktrechwitz:

Leider waren die beiden jungen Sportler bei der Meisterschaft am 28. und 29.05.2022 erst 10 bzw. 9 Jahre alt, weshalb keine Ehrung durchgeführt werden kann, da die Richtlinien erst Ehrungen ab einem Alter von 12 Jahren vorsehen (§ 3 Buchst. b).

1.2 Jugendsportförderpreis

Der Jugendsportförderpreis (ehemals Michael-Sommerer-Gedächtnispreis) darf an zwei Sportler*innen mit je 500,00 EUR pro Person verliehen werden.

Für die Sportlerehrung 2023 werden die folgenden Sportlerinnen mit ihren herausragenden Leistungen aus dem Jahr 2022 vorgeschlagen.

Maresa Perner, Geb. 18.06.2007 (LG Fichtelgebirge / TV Wunsiedel):

3. Platz	Deutsche Meisterschaft	Stabhochsprung	W15	3,30m
2. Platz	Süddeutsche Meisterschaft	Stabhochsprung	W15	3,25m
1. Platz	Bayerische Meisterschaft	80m Hürdensprint	W15	12,32sec.
1. Platz	Bayerische Meisterschaft	Stabhochsprung	W15	3,25m
1. Platz	Nordbayerische Meisterschaft	7 Kampf	W15	3.413 Pkt.
1. Platz	Nordbayerische Hallen-Meisterschaft	60m Hürdensprint	W15	9,63sec.
1. Platz	Oberfränkische Meisterschaft	Blockwettkampf Sprint/Sprung	W15	2.529 Pkt.

Oberfränkischer Hallenrekord Stabhochsprung 2022 mit 3,23m.

Celine Cicchiello, Geb. 19.04.2006 (VER Selb e.V.):

11. Platz	Interlandcup in Frankreich Teil der deutschen Nationalmannschaft	Rollkunstlauf	Youth Ladies
4. Platz	Deutsche Meisterschaft	Rollkunstlauf	Jugend Damen
6. Platz	Süddeutsche Meisterschaft	Rollkunstlauf	Jugend Damen
1. Platz	Bayerische Meisterschaft	Rollkunstlauf	Jugend Damen
1. Platz	Leibi-Pokal in Holzheim	Rollkunstlauf	Jugend Damen
1. Platz	Wärschtlamopokal in Hof	Rollkunstlauf	Jugend Damen

Seit 2018 immer Bayerische Meisterin in ihrer Altersklasse und seit Jahren im Kader des Bayerischen Rollkunstlauf- und Inline Verbandes.
Trainingsassistentin für jüngere Rollkünstlerinnen.

1.3 Ehrung der Teilnehmer*innen der Special Olympics (Offene Hilfen im Fichtelgebirge e.V.)

Special Olympics und Paralympics sind zwei Non-Profit Organisationen, die vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC) anerkannt sind. Beide Bewegungen konzentrieren sich auf Sport für Menschen mit Behinderung. Durch den Einsatz der Offenen Hilfen im Fichtelgebirge e.V. konnte erstmals im Jahre 2018 die Teilnahme von Personen aus dem Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge in Hof an den Special Olympics ermöglicht werden. Normalerweise können die Platzierungen gemäß den Richtlinien nicht anerkannt werden. Jedoch wurde damals eine Sonderwürdigung in Form eines Geschenks/Sachpreises und einer Urkunde als Anerkennung der Teilnahme an den Special Olympics für den LKR Wunsiedel i. Fichtelgebirge vorgenommen. 2022 fanden die Special Olympics Bayern in Regensburg statt, an welchen auch wieder Teilnehmer*innen aus dem Landkreis Wunsiedel teilnahmen. Der Sportbeirat bittet den Kreisausschuss bei der Ehrung wie im Jahr 2018 zu verfahren.

Frau Ronja Wunderlich fasst zusammen, dass in diesem Jahr insgesamt 39 Einzelsportler*innen und zwei Mannschaften sowie acht Teilnehmer*innen an den Special Olympics Bayern ausgezeichnet wurden.

KR Holger Grießhammer berichtet, dass sich die sehr erfolgreichen Kegler aus Hohenberg an ihn gewandt hätten, da diese trotz ihre beachtlichen Leistungen aufgrund der festgelegten Ehrungsrichtlinien nicht vom Landkreis geehrt werden könnten.

Landrat Peter Berek kündigt an, dass man von Seiten des Landratsamtes beim Sportbeirat anregen werde, die Richtlinien für die Landkreissportlerehrung zur Diskussion zu stellen und über eventuell mögliche Änderung nachzudenken.

Beschluss:

Zu 1.1:

Der Kreisausschuss beschließt die Einzel- und Mannschaftssportler/innen wie vorgeschlagen zu ehren. Die Vorschlagsliste wird zum Bestandteil der Niederschrift erklärt.

Zu 1.2:

Der Kreisausschuss beschließt den Jugendsportförderpreis 2022 in Höhe von 1.000 EUR, mit je 500,00 EUR an

1. Frau Maresa Perner und
 2. Frau Celine Cicchiello
- zu vergeben.

Zu 1.3:

Der Kreisausschuss beschließt die Teilnehmer*innen der Offenen Hilfen im Fichtelgebirge e.V. an den Special Olympics Bayern als Sonderfall wie im Jahre 2018 zu werten und den Teilnehmern*innen bei der Sportlerehrung eine Urkunde inkl. Sachgeschenk für Ihre Leistung zu Überreichen.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0

Beschluss Nr. 179/öffentlich

Sportförderung – Gewährung von Zuschüssen zu Investitionsmaßnahmen von Sportvereinen 2023 / Antragsstopp für 2024

Berichterstattung: Wunderlich, Ronja

Sachverhalt:

Die Sportvereine im Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge können jährlich Zuschussanträge beim Landkreis für die Errichtung und Sanierung von überörtlichen Sportstätten, die Errichtung und Sanierung von Anlagen des Jugendsports und die Beschaffung von Sport- und Sportplatzpflegegeräten stellen.

Die eingegangenen Zuschussanträge wurden anhand der Richtlinien für die Verteilung der Sportfördermittel (Investitionsmittel) des Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge durch das Sportamt und den Sportbeirat geprüft.

Dazu wurde die beiliegende Vorschlagsliste erstellt, in der die Begründungen zur Gewährung sowie zur Ablehnung eines Zuschusses aus der letzten Spalte ersichtlich sind.

Diese Liste wird zum Bestandteil der Niederschrift erklärt.

Im Haushalt 2023 des Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge sind bei der Haushaltsstelle 1.4515.9880 „Sonstige Jugendarbeit; Investitionszuschüsse an übrige Bereich“ Mittel in Höhe von 51.000,00 EUR eingeplant.

Hinzu kommen übertragene Haushaltsreste in Höhe von 3.555,25 EUR, sodass insgesamt 54.555,25 EUR zur Verfügung stehen.

Für 2023 wurden Investitionszuschüsse in Höhe von 39.437,16 EUR beantragt. Diese Zuschüsse müssen gemäß den Richtlinien gewährt werden.

Aus den vergangenen zwei Jahren (2021 und 2022) sind noch Anträge in Höhe von 96.571,19 EUR offen, weshalb die vorhandenen Haushaltsmittel nicht ausreichend sind, um alle offenen und genehmigten Anträge abrechnen zu können.

Daher muss für das Haushaltsjahr 2024 ein Antragsstopp ausgesprochen werden.

Diese notwendige Maßnahme ist auch in der sehr angespannten Haushaltssituation des Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge begründet. Es gibt hier aktuell leider keinerlei Spielräume bei den freiwilligen Sportinvestitionszuschüssen.

Sportvereine können aktuell noch die sehr gute Fördermöglichkeit von bis zu 55% Zuschuss durch den BLSV und den Freistaat Bayern ausnutzen, um entsprechende Baumaßnahmen zu finanzieren. Diese attraktive Förderung ist auch der Grund für die aktuell vielen Investitionsanträge durch die Vereine des Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge. Es ist klar, dass die Sportvereine diese Situation nutzen wollen.

Die Vereine werden durch das Sportamt entsprechend informiert. Eine Auszahlung der offenen Anträge kann erst nach der Haushaltsgenehmigung 2023, voraussichtlich im Herbst 2023, erfolgen.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt die Bezuschussung von

- Sport- und Sportplatzpflegegeräten (Nr. 1 bis Nr. 7 der Anlage) mit 4.428,48 EUR
- Bau- und Sanierungsmaßnahmen (Nr. 10 bis Nr. 18 der Anlage) mit 35.008,68 EUR
- sowie einen Antragsstopp für das Jahr 2024

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0

Beschluss Nr. 180/öffentlich

Fortschreibung 2023 des Konsolidierungskonzeptes 2014 für den Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Berichterstattung: Rogler, Martin

Sachverhalt:

In seiner Sitzung am 11. Juli 2014 hat der Kreistag das Haushaltskonsolidierungskonzept für den Landkreis ausführlich diskutiert und beschlossen. Einmal jährlich wurde seitdem das fortgeschriebene Konzept der Regierung von Oberfranken vorgelegt.

Mit Schreiben vom 01. Dezember 2022 (Gewährung von Bedarfszuweisungen) bewilligte uns die Regierung von Oberfranken eine Bedarfszuweisung/Stabilisierungshilfe in Höhe von 3.500.000 €. Diese Bewilligung erfolgte mit der Auflage, dass der Landkreis bis spätestens 31. März 2023 im Benehmen mit der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde (Regierung von Oberfranken) das vorgelegte Haushaltskonsolidierungskonzept gemäß den Vorgaben des Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat in der Anlage zum FMS vom 25. Februar 2021 (Az. 62 – FV 6520.9-2/8) mit dem Ziel fortschreibt, beschließt und umsetzt, mittelfristig wieder die finanzielle Leistungsfähigkeit zu erreichen. Zudem ist die tabellarische Übersicht zu aktualisieren und beizufügen.

Die Verwaltung hat das zuletzt 2022 beschlossene Konzept entsprechend fortgeschrieben. Das ursprüngliche Konzept hat die Schriftfarbe „schwarz“, die Fortschreibung 2015 „blau“, die Fortschreibung 2016 „braun“, die Fortschreibung 2017 „grün“, die Fortschreibung 2018 „graublau“, die Fortschreibung 2019 „orange“, die Fortschreibung 2020 „rot“, die Fortschreibung 2021 „violett“ und die Fortschreibung 2022 erfolgt in der Schriftfarbe „dunkelgrün“. Die Fortschreibung 2023 erfolgt in der Schriftfarbe „dunkelorange“.

Die Liste der vorgesehenen Hoch- und Tiefbaumaßnahmen wurde aufgrund neuerer Erkenntnisse aktualisiert.

Nachdem das Konsolidierungskonzept 2014 bis einschl. der Fortschreibung 2022 bereits beschlossen und der Regierung vorgelegt wurden, bezieht sich der Beschluss über die Fortschreibung 2023 **aus-schließlich auf den Teil des Konzeptes, der in der Schriftfarbe „dunkelorange“ ergänzt wurde.**

Im Vorwort ist der Übersichtlichkeit halber eine Auflistung aller ergänzten bzw. fortgeschriebenen Konsolidierungspunkt aufgeführt, die wie folgt lautet:

Prüffeld	laufende Nr. und Bezeichnung	Seitenzahl
Vorwort		
Prüffeld 1	1. Investitionen, samt Tabelle Hoch- und Tiefbau	
Prüffeld 2	2. Wiederbesetzungssperre	
	3. Personaleinsparungen, samt Tabelle zu Prüffeld 2	
	5. Fremdreingigung	
Prüffeld 3	11. Überlassung von Schulräumen an Dritte	
Prüffeld 4	13. Stromkosten	
	14. Preisanpassung bei Gaslieferungen	
	16. EDV-Lizenzen	
	17. Sitzungsgelder	
	18. Cafeteria	
	19. Freiwillige Leistungen	
	20. Denkmalschutz	
	25. Besetzung der Pforte/Zentrale Dienste	
	26. Interkommunales Dienstleistungsnetzwerk Fichtelgeb.	
	28. EDV an Schulen	
	29. Amtsblatt	
	30. Sitzungsdienst	
	31. Jugendhilfe	
Prüffeld 6	35. Verkauf	
	36. Umschuldung	
Prüffeld 9	38. Steuern	
	39. Reduzierung von Darlehen	
Ausblick		

Herr Martin Rogler geht ausführlich auf die wesentlichen Änderungen im Konsolidierungskonzept ein und legt die Anstrengungen dar, die von der Verwaltung alljährlich im Hinblick auf weitere mögliche Einsparpotentiale unternommen würden.

Die vorgelegte Zusammenfassung zum Konsolidierungskonzept sowie die Übersichten zur freien Finanzspanne, den Hoch- und Tiefbaumaßnahmen werden zu Bestandteilen der Niederschrift erklärt.

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Das beiliegende Haushaltskonsolidierungskonzept 2014, in der Fassung der Fortschreibung 2023 (Ergänzungen in Schriftfarbe „DUNKELORANGE“), wird beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahmen umzusetzen.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0

ENDE DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG

Peter Berek
Landrat

Daniela Hirsche
Protokollführung